

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Vollständiges und allgemein nützliches Bamberger Kochbuch zum Gebrauche für alle Stände

nebst besonderem Anhang von dem Wichtigsten und Nützlichsten der
Conditorei und einem Wörterbuche über die Kochkunstausrücke

**Klietsch, Heinrich
Siebell, Johann Hermann**

Bamberg, 1854

No 19. Wildpret oder einen Hasen zuzurichten

[urn:nbn:de:bsz:31-107209](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-107209)

Wildpret essen. Dieses wird auf die nämliche Art gekocht, und nicht allein der Schlegel, sondern ein jedes Stück nach Belieben.

Es wird auch eine süße Brühe dazu gemacht: z. B. mache einen Löffel voll Mehl mit etwas Zucker braun, gib nachher 2 Zwiebeln Blättchenweise geschnitten dazu, gieß $\frac{1}{2}$ Maß brauner Fleischbrühe und $\frac{1}{4}$ Maß rothen oder weißen Wein daran, laß die Brühe verkochen, schöp e das Fett d. von, seihe die Brühe durch ein Haarsieb, und gib $\frac{1}{2}$ Pfund Weinbeere und Rosinen, wovon die Kerne ausgenommen sind, in die Brühe; ziehe etliche Mandelkerne ab, schneide einige Zitronenschalen länglich dazu, laß die Brühe aufkochen, und drücke dann den Saft von einer Zitrone in die Brühe und an das Wildpret. Man kann auch diese Brühe zu einer Rindszunge machen

N^o 19. Wildpret oder einen Hasen zuzurichten.

Zerschneide 3 Pfund Wildpret, welches von der Brust oder Hals kann genommen werden, oder auch einen Hasen nebst Bügeln in Stücke, und lege sie in einen Tiegel oder Kastrol. Stoße dann $\frac{1}{2}$ Pfund guten Speck, 2 Zehechen Knoblauch, ein wenig Basilie und Thymian in einem Mörser fein, und gib es zu dem Hasen oder Wildpret; dazu lege 2 Zwiebeln, 1 Lorbeerblatt, Wachholderbeeren, Salz, Pfeffer und etwas Muskatblüte, und gieß $\frac{1}{4}$ Maß rothen Wein daran.

Laß es sofort dünsten, bis es bald keine Brühe mehr hat, laß dann 4 Loth Schmalz oder Fett heiß werden, röste einen Kochlöffel voll Mehl darin braun, gib dazu etwas Zucker, fülle es mit $\frac{1}{2}$ Maß brauner oder weißer Fleischbrühe auf, und laß es kochen, bis es weich ist. Darauf nimm das Wildpret oder den Hasen Stückenweise aus dem Tiegel, lege die Stücke in ein sauberes Geschirr, schöp e das Fett davon, seihe die Brühe durch ein Haarsieb an das Wildpret, gieß eine obere Kaffeschale voll guten Essig hinein, drücke den Saft von einer Zitrone daran, und lege $\frac{1}{2}$ Zitronenschale dazu.

Diese Brühe kann auch mit Blut gemacht werden, besonders, wenn es ein Hase ist, nämlich das Blut schütte zuletzt hinein, und laß es einkochen; du mußt es aber beständig schütteln, damit es nicht zusammenlaufe.